

Aufruf zum Impfen

Bei der Impfkaktion in der Gemeindehalle am 13.12.2021 wurden rund 300 Termine vergeben. Einer davon für Bürgermeister Schuler, der sich mit Moderna die Drittimpfung abholte. Wir freuen uns über die gute Resonanz.

Wir appellieren an alle, insbesondere aber an „Erstimpfer“, sich impfen zu lassen. Die Kliniken sind voll; die Inzidenzen hoch. Leider haben sich auf freiwilliger Basis bisher zu wenige impfen lassen – auch in Ebhausen –, um die Pandemie in den Auswirkungen, besonders in den Kliniken, kontrollieren zu können.

Ich möchte mich deshalb ganz herzlich bei allen bedanken, die bereits geimpft sind oder es in Bälde noch machen wollen. Gegen die Pandemie kommen wir nur durchs Impfen an. Und ja, ich weiß, dass es für viele eine Überwindung war und ist. Herzlichen Dank für die Bereitschaft.

Die Impfung ist auch ein Akt der Solidarität für die Gesellschaft, um die Rückkehr in ein normales Leben zu beschleunigen und die gravierenden Auswirkungen zu dämpfen. Schützen Sie sich – und vor allem ihre Mitmenschen (!) durch eine Impfung.

Eine Impfung schützt weitgehend vor schweren Verläufen und führt dazu, dass unsere Kliniken entlastet sind. Es darf nicht dazu kommen, dass für „normale“ Akutfälle keine Betten mehr zur Verfügung stehen, weil viele Intensivbetten von Corona-Fällen belegt sind. Impfen reduziert offensichtlich und erkennbar das Risiko, auf die Intensivstation zu kommen.

Impfen ist deshalb Selbstschutz, aber vor allem Schutz am MitbürgerIn. Ein Schutz als hoffentlich Genesender, wie manche meinen, kann nicht unser Ziel sein. Der Preis dafür ist zu hoch.

Ich wünsche mir, dass Sie durch Ihre Impfung mithelfen, die Sorgen, Nöte, Einschränkungen, Auswirkungen für unsere Gesellschaft durch die Pandemie zu mindern. Helfen Sie mit, unsere Kliniken zu entlasten und die Betten für „normale,, Notfälle freizuhalten.

Das ist meine Bitte an Sie.

Ihr
Volker Schuler



WEITERE BEKANNTMACHUNGEN

Aus dem Rathaus



Sperrung Gemeindeverbindungsstraße Pfrondorf - Rotfelden

Die Neuhauser Straße zwischen Pfrondorf und Rotfelden ist aufgrund von Forstarbeiten am 18.12.2021 von 7:00 bis 14:00 Uhr gesperrt.

Umtausch Papierführerscheine in den EU-Kartenführerschein

Bitte beachten! Fristende!

Schon seit 2013 ist in der Fahrerlaubnisverordnung verankert, dass sämtliche Altführerscheine umgetauscht werden müssen. Hintergrund ist hier die Vorgabe der EU.

Begonnen wird mit dem Umtausch der Papierführerscheine (grau bzw. rosa). Bei diesen wird nach dem Geburtsjahr des Führerscheininhabers unterschieden.

Die Frist für die Jahrgänge 1953 bis 1958 endet am 19.01.2022. Bitte denken Sie dran und bringen Sie Ihren Führerschein, ein biometrisches Passbild und Ihren Personalausweis mit.

Das Formular zur Beantragung erhalten Sie im Einwohnermeldeamt der Gemeinde.

Wochenmarkt am 18.12.2021

Am Samstag, den 18.12.2021 sind neben dem üblichen Wochenmarktstand wieder zusätzliche Stände mit Honig, Strickwaren usw. vertreten.

Bitte nehmen Sie das Angebot wahr.

AMBIGOAL Bürgerumfrage zur regionalen Gesundheitsversorgung

Gestalten Sie Ihre Gesundheitsversorgung der nächsten Jahre aktiv mit – schon heute!

Nehmen Sie **vom 06.12.2021 - 06.02.2022** an der **AMBIGOAL Bürgerumfrage** teil und teilen Sie uns Ihre Meinung zur regionalen Gesundheitsversorgung und zur Bedeutung der Digitalisierung im Gesundheitswesen mit. Damit unterstützen Sie die Ableitung von bedarfsgerechten Maßnahmen für eine optimale regionale Gesundheitsversorgung.

Hier gelangen Sie zur Bürgerumfrage: www.ambigoal.de/umfrage

Meine Gesundheitsversorgung ist mir wichtig!

Ihre Meinung zählt:
Gestalten Sie Ihre Gesundheitsversorgung der nächsten Jahre aktiv mit – schon heute!

Hier gelangen Sie zur Bürgerumfrage:
www.ambigoal.de/umfrage





Mediathek

Bei der Schule 6-8, 72224 Ebhausen
Tel. 07458 455008, E-Mail: mediathek@ebhausen.de

2G-Regelung in der Mediathek

In der Mediathek gilt nun auch die 2G-Regelung.

Bitte beachten Sie, dass der Zutritt nur noch Geimpften und Genesenen erlaubt ist.

Ausgenommen von der 2G-Regelung sind Kinder bis einschließlich 5 Jahren sowie Schülerinnen und Schüler der Grund- und weiterführenden Schulen, Schülerinnen und Schüler an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) sowie an Berufsschulen. Ausgenommen sind auch sechs- und siebenjährige Kinder, die noch nicht eingeschult sind.

Geimpfte und Genesene müssen einen Impf- oder Genesenennachweis vorzeigen.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie lediglich Medien abholen oder zurückgeben möchten, benötigen Sie keinen 2G-Nachweis.

Medien zur Rückgabe legen Sie bitte zu unseren Öffnungszeiten im bereitgestellten Korb ab.

„Sternenküsse“ von Giovanna Fletcher (Roman)

Glanz und Glamour? Das ist so gar nichts für Sophie May. Da verbringt sie ihre Zeit lieber mit Lesen - oder sie backt die nächste raffinierte Cupcake-Kreation für das Teestübchen im beschaulichen Rosefont Hill.

Bis eines Tages Billy Sinclair ins Teestübchen kommt: Er ist der Shooting Star am britischen Schauspielershimmel und nebenbei ein echter Traummann. Für Billy und Sophie ist es Liebe auf den ersten Blick, das Happy End scheint unausweichlich. Doch weder Paparazzi noch Billys intrigante Ex lassen lange auf sich warten...

Die Mediathek hat vom 23.12.21 bis 09.01.2022 geschlossen!

Nutzen Sie in dieser Zeit doch unser E-Medienangebot. Sollten Sie noch Fragen zu diesem Angebot haben, dürfen Sie uns gerne ansprechen. Weitere Informationen finden Sie unter:

www.onleihe.de/ebib

Ihre Mediathek

Im Notfall dienstbereit

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Anforderung eines Krankentransportes

Im Kreis Calw: **07051 19222**

Apothekennotdienst

Wir weisen Sie darauf hin, dass es vom Festnetz die gebührenfreie Rufnummer 0800 00 22 8 33 gibt, die jedermann von daheim kostenfrei erreichen kann und nach Eingabe der PLZ erfährt, wo eine Notdienstapotheke zu finden ist.

Notdienst Kinderarzt -

Orte: alle Orte des Kreises Calw
Tel. 01805 - 19292-160

Tierärztlicher Notdienst

18.-19.12.2021
TAP Dr. Renninger, Calw-Stammheim
TAP Roland Biet, Hochdorf

Adressen und Telefonnummern:

TAP Dr. Biet und Wanschura, Iselshäuser Str. 65, Nagold,
Tel.: 07452-81300

TAP Roland Biet, Nagold-Hochdorf, Tel.: 07459-2829

TAP Nadien Dieterle, Seebrenner Str. 1, Bondorf,
Tel.: 07457-9467905

TAP Dr. Katz, Johannesstr. 11, Herrenberg, Tel.: 07032-21011

TAP Klink und Dühnen, Fliederweg 25, Gärtringen,
Tel.: 07034-23437

TAP Dr. Kratz, Nufringer Str. 7, Kuppingen, Tel.: 07032/911994

TAP Dr. Renninger, Jahnstr. 23, Calw-Stammheim,
Tel.: 07051-588590

TAP Dres. Rupp und Schube, Daimlerstr. 13, Herrenberg,
Tel.: 07032-929200

TAP Dr. Schenk, Wildberg, Tel.: 07054-5237

TAP Dr. Seifert, Wiesenstr. 1, Jettingen, Tel.: 07452-76166

TAP Dr. Straub, Öschelbronner Weg 34, Bondorf,
Tel.: 07457-93910

TAP Elma Strauch, Hauptstr. 41, Gäufelden-Tailfingen,
Tel.: 07032-202675

Notdienst Hospizgruppe -

Für Ebhausen, Ebershardt und Wenden Hospizgruppe Nagold

Begleitung Sterbender und deren Angehöriger, Tel.: 0162 4349461

Für Rotfelden Hospizgruppe Wildberg

Begleitung Sterbender und deren Angehöriger, Tel.: 0173 1085875

Diakoniestation Nagold

Diakonie Station Nagold

Lindachstr. 15/2, 72202 Nagold; Tel. 07452 60590-0
www.diakoniestation-nagold.de

- Pflegerische Rundumversorgung
- Haushaltsversorgung / Nachbarschaftshilfe
- Tagespflege und Betreuungsgruppen
- Familienpflege, Mehrstundenbetreuung
- Rufbereitschaft und Hausnotruf
- Ein nettes Gespräch führen, ein gewünschtes Gebet sprechen, eine liebevolle Hand reichen

Müll

Bioabfall



In allen vier Ortsteilen am Freitag, 17.12.2021

Gelber Sack/gelbe Tonne



Im Ortsteil Ebhausen am Montag, 20.12.2021.

Bitte stellen Sie die Tonnen/Säcke erst am Vorabend auf den Gehweg, nicht dass die Gehwegbreite tagelang eingeschränkt ist. Vielen Dank.



Das Landratsamt Calw informiert

Testpflicht in Kitas und in der Kindertagespflege im Landkreis Calw ab Montag

Inzidenz auf Höchststand / Kinderbetreuung soll gesichert werden

Der Landkreis Calw führt eine Testpflicht in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege ein. Dies geht aus einer Allgemeinverfügung hervor, die am 13. Dezember in Kraft tritt. Alle Kinder ab Vollendung des ersten Lebensjahres müssen zweimal pro Woche getestet werden, um das Betreuungsangebot wahr-

nehmen zu können. Der Landkreis reagiert mit dieser Maßnahme auf die starke Ausbreitung des Coronavirus. Der Erlass einer Allgemeinverfügung wird Landkreisen mit hohen Infektionszahlen über die Corona-Verordnung ermöglicht. Die Verfügung gilt zunächst bis zum 31. Januar 2022.

„Ganz besonders wichtig ist die Testung rund um die Weihnachtsfeiertage und das Neujahrsfest. An den Feiertagen kommen regelmäßig jüngere Kinder mit vulnerablen älteren Angehörigen zusammen. Eine verstärkte Testung bietet zwar keineswegs eine vollständige Sicherheit, kann aber doch das Risiko senken, dass insbesondere Großeltern durch unerkannte Infektionen ihrer Enkel gefährdet werden. Auch nach den Ferien ist es aufgrund der Familienfeste und der Reiserückkehrer sinnvoll, das Infektionsgeschehen in den Einrichtungen stärker im Blick zu behalten. Ungeachtet der Testungen möchte ich auf diesem Weg bitten, dass Sie Ihre Kontakte auch über die Weihnachtsfeiertage und die Neujahresfeierlichkeiten nach Möglichkeit auf das erforderliche Maß beschränken. So vermeiden wir eine weitere Überlastung unseres Gesundheitssystems. Die Intensivstationen sind schon jetzt voll und die Pflegekräfte sind an ihrer Belastungsgrenze angelangt, so Landrat Helmut Riegger.

In einer Videokonferenz hatte Landrat Helmut Riegger zu Beginn der Woche mit den Bürgermeistern der Städte und Gemeinden intensiv über das Thema diskutiert und sich danach für eine Testpflicht entschieden. Aktuell werden Details geklärt und logistische Vorbereitungen getroffen. Die Zahl an Infektionen ist auch in den Kitas zuletzt wieder angestiegen, eine Dunkelziffer wird zudem durch ausbleibende Testungen bundesweit vermutet. „Glücklicherweise zeigen die meisten Kinder auch bei uns im Landkreis einen asymptomatischen oder milden Krankheitsverlauf, sind dann aber gleichwohl infektiös. Auch gibt es bei Kleinkindern in seltenen Fällen schwere Verläufe, weshalb wir die Infektionen nicht auf die leichte Schulter nehmen dürfen. In den Grundschulen wird getestet, deshalb ist eine Testpflicht auch in den Kitas wichtig und sinnvoll. Es ist ein Schritt, um unsere Jüngsten besser zu schützen und deren Betreuung weiter zu gewährleisten“, so Riegger.

Die Einrichtungsleitungen entscheiden selbst, ob die Tests in der Einrichtung vor Ort durchgeführt werden oder ob die Eltern diese selbstständig zuhause durchführen. In Ausnahmefällen kann es zu einer Befreiung der Testpflicht kommen (vgl. Corona-Verordnung Schule).

Die Allgemeinverfügung ist auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de/Service-Verwaltung/Verwaltung/Amtliche-Bekanntmachungen abrufbar.

Zumeldung: Landkreis Calw als Modellregion für Mobilitätspass ausgewählt

Mobilitätspass und Mobilitätsgarantie werden auf die Gegebenheiten des Landkreises angepasst untersucht

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat das Ziel, die Nutzerzahlen im ÖPNV bis 2030 zu verdoppeln und damit die Emissionen im Verkehrssektor zu reduzieren. Damit dies gelingen kann, muss das Angebot im öffentlichen Verkehr weiter deutlich ausgebaut werden. Mit der ÖPNV-Strategie 2030 hat das Verkehrsministerium einen Werkzeugkasten vorgestellt, mit dem dieses Ziel erreicht werden soll.

Kernelemente der ÖPNV-Strategie 2030 sind unter anderem eine landesweite Mobilitätsgarantie sowie die Einführung sogenannter Mobilitätspässe. Um für die Umsetzung auf fundierten Erkenntnissen aufsetzen zu können, hat das Verkehrsministerium Modellregionen ausgewählt, in denen das Konzept des Mobilitätspasses weiterentwickelt und die Ausgestaltung der Mobilitätsgarantie begutachtet wird.

Die Mobilitätsgarantie soll landesweit einen flächendeckenden Angebotsstandard im ÖPNV garantieren. Für den ländlichen Raum ist im Zielzustand ein Angebot im 30-Minuten-Takt von 5 bis 24 Uhr angestrebt. Mit dem Mobilitätspass soll den Kommunen darüber hinaus die Möglichkeit gegeben werden, zusätzliche Mittel für einen weitergehenden Ausbau des ÖPNV zu generieren und Anreize zu setzen, die Städte und Gemeinden vom Autoverkehr zu entlasten.

„Mit der Mobilitätsgarantie soll ein verlässliches und gutes Angebot im öffentlichen Verkehr von 5 bis 24 Uhr geschaffen werden. Alle Orte sollen zu den gängigen Verkehrszeiten mindestens alle 30 Minuten angebunden sein. Wir brauchen ein bezahlbares, regelmäßiges und großflächiges Angebot, damit die Menschen

dazu bereit sind, vom Auto auf Bus und Bahn umzusteigen und diese als echte Alternative wahrnehmen. Der Landkreis Calw hat sich mit dem Nahverkehrsplan 2016 und der stündlichen Verfügbarkeit bereits auf diesen Weg gemacht. Umso mehr freuen wir uns, dass wir nun als Modellregion direkt an der Umsetzung und einer weiteren Verbesserung mitwirken können“, so Landrat Helmut Riegger.

Nachtragstagesordnung für die Sitzung des Kreistags

Am 13. Dezember fand um 15 Uhr im Kurhaus Bad Liebenzell die letzte Kreistagssitzung in diesem Jahr statt. Bei dieser Sitzung waren lediglich die Fraktionsvorsitzenden persönlich anwesend – alle weiteren Kreistagsmitglieder wurden via Videokonferenz zugeschaltet.

Nachträglich wurde der Punkt „Resolution: Krankenhäuser in der Krise“ auf der Tagesordnung eingefügt. Die Resolution sollte im Rahmen der Kreistagssitzung verabschiedet werden.

Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen für die öffentliche Sitzung des Kreistags eingesehen werden.

10. Sitzung des Kreistags

Datum: 13.12.2021 Zeit: 15:00 Uhr

Ort: Kurhaus Bad Liebenzell Kurhausdamm 6, 75378 Bad Liebenzell per Videokonferenz

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Bekanntgaben
2. Aussprachen der Fraktionen zum Haushalt
3. Haushalt 2022, Wirtschaftspläne 2022 vom Eigenbetrieb Immobilien der Krankenhäuser Calw und Nagold und Eigenbetrieb Breitband Vorlage: XI/390
4. Jahresabschluss 2020 der Kreiskliniken Calw gGmbH Vorlage: XI/387
- 4.1. Resolution "Krankenhäuser in der Krise"
5. Beteiligungsbericht 2021 Vorlage: XI/386
6. Umbesetzung von Gremien Vorlage: XI/391
7. Neubau Straßenmeisterei Calw mit integrierter Zentralwerkstatt Vorlage: XI/384
8. Beschaffung eines Einsatzleitwagen Typ 2 (ELW 2) zur Unterstützung der Feuerwehren und sonstiger Rettungskräfte Vorlage: XI/385/1
9. European Energy Award - Verabschiedung des Energiepolitischen Arbeitsprogrammes (EPAP) Vorlage: XI/375
10. Jahresabschluss 2020 des Abfallwirtschaftsbetriebs Landkreis Calw Vorlage: XI/346
11. Verschiedenes

KINDERGÄRTEN / SCHULEN



Waldkindergarten Waldwichtel

Hurra, der Nikolaus war da



In der Woche vor dem Nikolaustag haben wir alle eine Socke mit in den Kindergarten gebracht und gehofft, dass der Nikolaus die Socken holt und befüllt. Dann ist uns eingefallen, dass es unseren Waldkindergarten ja noch gar nicht lange gibt und der Nikolaus das vielleicht gar nicht weiß. Deshalb haben wir ihm einen Brief geschrieben, mit einer Wegbeschreibung zu uns an den Wald.

Den Brief haben wir dann in Rotfelden in den Briefkasten geworfen. Am Ende der Woche waren unsere Socken plötzlich weg. Niemand wusste wo sie hingekommen sind.

Am Montagmorgen waren unsere Socken immer noch verschwunden. Also haben wir den Nikolaus um unsere Kindergartenwiese herum gesucht, aber wir haben niemanden entdeckt.

Plötzlich hörten wir eine laute Glocke und da sahen wir ihn:

Den Nikolaus!

Er kam sogar mit einer echten Pferdekutsche und hat uns unsere Socken gebracht.

Der Nikolaus hatte ein großes goldenes Buch dabei, aus dem er vorgelesen hat, was wir gut und noch nicht so gut können.

Dann hat jeder seine prall gefüllte Socke bekommen.

Danke lieber Nikolaus, bis zum nächsten Jahr.



Fotos: Waldwichtel

Wochenmarkttermine zum Jahresende

Zum Jahresende findet der Wochenmarkt an folgenden Terminen statt:

- Donnerstag, 23.12.2021
- Donnerstag, 30.12.2021

Vorbestellungen sind unter folgenden Kontaktwegen möglich: telefonisch unter 07457 / 78 10, per Fax unter 07457 / 20 37 oder per E-Mail unter obstbauwerner@aol.com

Der erste Wochenmarkttermin im neuen Jahr ist am 15.01.2022.



Volkshochschule



Anmeldungen für VHS-Kurse über:

Homepage der VHS: www.vhson.de; per E-Mail: info@vhson.de; persönlich oder telefonisch in der Geschäftsstelle in Nagold: 07452/9315-0

Anmeldungen für Kurse in Ebhausen können Sie gerne wieder im Rathaus bei Frau Link, Zimmer 102, oder telefonisch unter 07458/9981-11 vornehmen.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evang. Kirchengemeinde Ebhausen



Ev. Pfarramt
Bei der Kirche 8
72224 Ebhausen
Tel. 07458-384
pfarramt.ebhausen@elkw.de

Vertretung für das vakante Pfarramt:

bis 18.12.

Pfarrer Hartmut Heugel aus Sulz am Eck
Tel. 07054-5688
hartmut.heugel@elkw.de

ab 19.12.

Pfarrerinnen Lisbeth Sinner aus Efringen-Schönbronn
Tel. 07054-5148
lisbeth.sinner@elkw.de

und

Pfarrer Andreas Borchardt aus Emmingen
Tel. 07452-5722
andreas.borchardt@elkw.de
Pfarrbüro: Silvia Böppe
silvia.boeppe@elkw.de
Bürozeiten: Di 9-11, Do 14.30-16.30

Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipper 4,4.5b

Mittwoch, 15. Dezember

16.30 Uhr Konfizeit im Gemeindehaus mit Pfr. Eßlinger (online)
19.30 Uhr www-Kreis im Gemeindehaus

Donnerstag, 16. Dezember

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis der Apis im Gemeindehaus.
Ein adventlicher Abend mit Martha Heukers

Sonntag, 19. Dezember (4. Advent)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Dr. Irmhild Ohngemach.
Das Opfer ist für unsere Jugendarbeit bestimmt.
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 22. Dezember

16.30 Uhr Konfizeit im Gemeindehaus mit Pfr. Eßlinger (online)
19.30 Uhr www-Kreis im Gemeindehaus

Wir freuen uns über Ihren Opfer-Beitrag im Pfarramtsbriefkasten oder per Überweisung:

Evang. Kirchengemeinde Ebhausen
IBAN DE92 6066 3084 0170 2940 05
Raiba im Kreis Calw

**Jesus Christus spricht:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.
Jesaja 43, 1**

Wir trauern um unser Gemeindeglied

**Manfred Röhm
27.07.1940 - 07.12.2021**

Über 50 Jahre hat er in unseren Gottesdiensten den Organistendienst ausgeübt und war eine Zeit lang Mitglied des Kirchengemeinderats. Seine große Treue, seine Freundlichkeit, seine Verlässlichkeit und sein an Gottes Wort ausgerichtetes Glauben wird uns in dankbarer Erinnerung bleiben. Unsere Anteilnahme gilt seiner Frau Brigitte, seinen Kindern und Enkeln

**Der Kirchengemeinderat
der Evangelischen Kirchengemeinde Ebhausen**

Liebenzeller Gemeinschaft Ebhausen



Sonntag, 19.12.2021

18.00 Uhr Gemeinschaftstreff

Wir treffen uns im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Noppennagold 13.

www.liebenzeller-gemeinschaft.de

Verbundkirchengemeinde Wart-Rotfelden- Ebershardt-Wenden

Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
(Phil 4,4.5b)

Pfarrer Andreas Eßlinger

Johann-Georg-Hartmann-Str. 3
72213 Altensteig-Wart
Tel. dienstl.: 07458 45450
E-Mail: Pfarramt.Wart@elkw.de

Pfarrer Albrecht Trumpp

Hauptstraße 29
72224 Ebhausen-Rotfelden
Tel. dienstl.: 07054 2804
E-Mail: Pfarramt.Rotfelden@elkw.de

Unsere Verbundkirchengemeinde im Internet:

<https://www.facebook.com/Kirche.Wart.Rotfelden.Ebershardt.Wenden>
<https://www.verbundkirchengemeinde-wrew.de/>

Gemeindebüro in Wart:

Unser Gemeindebüro ist in dieser Woche wie folgt geöffnet:

Montag	09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Donnerstag	15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Lage findet keine Sprechstunde von Pfarrer Eßlinger im Pfarramt Rotfelden statt.

Sie erreichen Herrn Eßlinger für ein Gespräch oder bei Fragen telefonisch unter 07458 45450.

Ebershardt, Rotfelden und Wenden

Aufgrund der aktuellen Lage finden einzelne Treffen oder Veranstaltungen eventuell kurzfristig nicht statt. Bitte informieren Sie sich vorab über unsere Homepage unter www.verbundkirchengemeinde-wrew.de oder die Schaukästen über das aktuell stattfindende Programm in unserer Kirchengemeinde.